

Die Bürgermeisterin

**Resolution der Stadt Wesel zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten -
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2020**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Nachhaltigkeit Berichterstattung	26.08.2020 (Vorberatung, öffentlich) Bürgermeisterin Ulrike Westkamp
Rat Berichterstattung	01.09.2020 (Entscheidung, öffentlich) Ausschussvorsitzender Helmut Trittmacher

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wesel unterstützt die Resolution der Kreissynode der Evangelischen Kirche Wesel zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten.

Die Stadt Wesel richtet die in Anlage 2 nachfolgende Resolution an die Bundesregierung, die Europäische Kommission, die Weseler Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Händler und Gastronomen.

Sachdarstellung/Begründung:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Wesel regt mit Antrag vom 06.02.2020 an, dass der Rat der Stadt Wesel eine Resolution zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten beschließt und sich damit der Resolution der Kreissynode der Evangelischen Kirche im Kirchenkreis Wesel anschließt.

Die Stadt Wesel soll die Resolution zudem an die Bundesregierung, die Europäische Kommission, die Weseler Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Händler und Gastronomen richten.

Die Stadtverwaltung Wesel beschäftigt sich seit Anfang 2019 kontinuierlich mit der Vermeidung von Plastikmüll und dem Umgang mit Plastik. Das betrifft zum einen Maßnahmen, die zur Vermeidung von Plastikmüll in der Stadtverwaltung beitragen. Hierzu zählt der Verzicht von Plastikmüll bei der Getränkeausgabe in Ausschuss- und Ratssitzungen. Ebenso ist der Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung,

Umwelt und Nachhaltigkeit vom 27.11.2019, Möglichkeiten zur Vermeidung von Plastikmüll bei öffentlichen Veranstaltungen der Stadtverwaltung und von WeselMarketing zu prüfen, zu nennen.

Zum anderen ist die Sensibilisierung der Öffentlichkeit sowie Bereitstellung von Informationen zum Thema Plastikmüllvermeidung ein wichtiges Anliegen der Stadtverwaltung Wesel. Dies erfolgte in 2019 durch Informationsstände für Bürgerinnen und Bürger sowie die Beteiligung der Stadt Wesel und des ASG an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung vom 16. bis 24. November 2019. Während der Aktionswoche stand das Thema „Bildung im Bereich der Abfallvermeidung“ im Mittelpunkt. Aktionen und Workshops an drei Weseler Schulen wurden ebenso angeboten wie eine Führung für den VHS-Integrationskurs „Fit für den Alltag“ beim ASG Wesel unter dem Aspekt der richtigen Mülltrennung. Schließlich hat die Stadtverwaltung Wesel die Kampagne „Plastik. Teuflisch. Gut.“ des Evangelischen Kirchenkreises Wesel mit großer Offenheit unterstützt. Die Stadtverwaltung hat beispielsweise gemeinsam mit dem Evangelischen Kirchenkreis Wesel für das Plastikfasten in der Passionszeit 2019 und für die Ausstellung „PlanetPlastic“ im Willibrordi-Dom Wesel geworben.

Die Verwaltung schlägt vor, als weiteren Schritt der oben genannten Maßnahmen, die Resolution zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten im Wortlaut der Anlage 2 zu beschließen. Die Verwaltung empfiehlt, die Resolution als Schreiben an die Bundesregierung und die Europäische Kommission zu richten sowie an Weseler Unternehmen, Händler und Gastronomie.

Schließlich soll an die Weseler Bürgerinnen und Bürger zu einem nachhaltigen Umgang mit Plastik durch die Fortführung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Plastikmüllvermeidung appelliert werden.

Anlagen:

Anlage 1: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2020 zur Resolution der Stadt Wesel zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten

Anlage 2: Resolution der Stadt Wesel zum nachhaltigen Umgang mit Plastikprodukten